

## BILDUNG IM KREIS GÜTERSLOH

Sprache Miteinander  
MINT **Integration**  
**Kultur** Medienkonzepte  
Filmbildung **Vielfalt** Ausbildung  
Beziehungen **Inklusion** **Training**  
**Fortbildung** Unterrichtsentwicklung  
Transfer **Kompetenz** KAoA  
Berufsorientierung  
**Sprachbildung** Medienpädagogik  
**Perspektiven** **Netzwerke**  
Gesundheit  
**Schulentwicklung**

Angebote für Schulen **2024/2025**

Abteilung Bildung

Jetzt online: [www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung](http://www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung)

# GRUSSWORT

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,  
Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte,

ich freue mich, Ihnen erneut das Fortbildungsangebot der Abteilung Bildung präsentieren zu können. Trotz der vielen Herausforderungen, die Schule zu meistern hat, gab es in den vergangenen Jahren eine hohe Motivation, an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Ihre Motivation bestätigt uns darin, jedes Jahr attraktive Angebote für Sie zusammenzustellen.

Zur besseren Übersichtlichkeit sind alle Angebote den verschiedenen Themenbereichen zugeordnet und durch ein Kürzel ist die Art des Angebotes gekennzeichnet:

FWQ= Fortbildung/Weiterbildung/Qualifizierung,

FT=Fachtag,

B=Beratung,

V=Vortrag,

P/V=Projekt/Vorhaben

So hoffen wir, dass Sie möglichst schnell finden, was Sie suchen. Oder lassen Sie sich einfach beim „digitalen Durchblättern“ inspirieren.

Viel Freude beim Stöbern und viel Erfolg für Ihre schulischen Vorhaben wünscht



Sandra Jürgenhake  
Abteilungsleitung Bildung  
Kreisverwaltung Gütersloh



Die Online-Version dieses Kataloges wird fortlaufend aktualisiert und ergänzt. Bitte nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code.

# INHALT

2	<a href="#">Grußwort</a>
4	<a href="#">Organigramm der Abteilung Bildung</a>

## **Angebote**

5	<a href="#">Deutsch</a>
6	<a href="#">Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen</a>
14	<a href="#">Krisenmanagement</a>
16	<a href="#">Kulturelle Bildung</a>
17	<a href="#">Mathematik</a>
18	<a href="#">Schulmanagement</a>
24	<a href="#">Verhaltensauffälligkeiten und emotional-soziale Besonderheiten</a>
30	<a href="#">Impressum</a>

# KREISVERWALTUNG GÜTERSLOH

## FACHBEREICH 3

### 3.1 ABTEILUNG BILDUNG

*Ansprechpartnerin: Sandra Jürgenhake  
Tel 05241 85-1505, s.juergenhake@kreis-guetersloh.de*

#### ▶ 3.1.1 STAATLICHES SCHULAMT

*Ansprechpartner: Kira Köster  
Tel 05241 85-1419, k.koester@kreis-guetersloh.de*

#### ▶ 3.1.2 SCHULVERWALTUNG

*Ansprechpartner: Dieter Brinkemper  
Tel 05241 85-1435, d.brinkemper@kreis-guetersloh.de*

#### ▶ 3.1.4 SPORT

*Ansprechpartner: Peter Hatschbach  
Tel 05241 85-1442, p.hatschbach@kreis-guetersloh.de*

#### ▶ 3.1.5 BILDUNGS- UND SCHULBERATUNG

*Ansprechpartnerinnen:  
Ira Herdmann, Tel 05241 85-1509, i.herdmann@kreis-guetersloh.de  
Dr. Monika Rammert, Tel 05241 85-1501,  
m.rammert@kreis-guetersloh.de*

#### ▶ 3.1.6 BILDUNGSMANAGEMENT, BILDUNGSBÜRO UND MEDIENZENTRUM

*Ansprechpartner: Dr. Norbert Kreutzmann  
Tel 05241 85-1528, n.kreutzmann@kreis-guetersloh.de*

#### ▶ 3.1.8 KOMMUNALE KOORDINIERUNG ÜBERGANG SCHULE-BERUF

*Ansprechpartnerin: Claudia Fuchs  
Tel 05241 85-1756, c.fuchs@kreis-guetersloh.de*

## LRS-Diagnostik und Förderplanung für die Primarstufe und die Sekundarstufen I und II

FWQ

Für „Schülerinnen und Schüler mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“ greift der LRS-Erlass NRW. Welche Schulentwicklungsfragen ergeben sich daraus für den Bereich LRS-Diagnostik und LRS-Förderplanung? Sie erhalten Informationen zu Grundlagen der (Test-) Diagnostik und lernen verschiedene Testverfahren kennen. Der Praxistransfer erfolgt anhand eines Fallbeispiels. Auch soll geklärt werden, wie eine für alle Seiten hilfreiche Zusammenarbeit mit Eltern, außerschulischen Institutionen und der Bildungs- und Schulberatung aussehen kann. In der Fortbildung geht es **nicht** um Informationen zum LRS-Erlass und auch nicht um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder-) Unterricht.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufen I und II
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	13. März 2025, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Alina Roxel & Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alina Roxel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.roxel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	28. Februar 2025

*Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.*

## LRS-Erlass für die Primarstufe und die Sekundarstufen I und II

FWQ

Welche Anforderungen und Möglichkeiten ergeben sich für Schulen aus dem LRS-Erlass im Hinblick auf den Umgang mit „Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“? Sie erhalten Informationen zum LRS-Erlass, wie Sie betroffene Schülerinnen und Schüler erkennen und zu den rechtlichen Grundlagen bzgl. Diagnostik, Förderung und Leistungsbewertung. In der Fortbildung geht es **nicht** um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder-) Unterricht.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufen I und II
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	12. Dezember 2024, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Alina Roxel & Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alina Roxel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.roxel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	22. November 2024

*Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.*

## „Wie ticken die denn?“ – Traumafolgestörungen im Kindes- und Jugendalter

FWQ

Vielleicht kennen Sie auch Kinder oder Jugendliche, die dauerhaft „unter Strom“ stehen, plötzliche Affektdurchbrüche haben (Angst, Wut, Traurigkeit), sehr schreckhaft sind oder von Flashbacks überrumpelt werden. Junge Menschen, die zwischendurch wie „weggeschaltet“ sind, mal altersangemessen in Beziehung treten und dann regressiv erscheinen. Dies können Anzeichen für eine (komplexe) posttraumatische Belastungsstörung oder ein dissoziatives Geschehen sein. Beides kann zu gravierenden Beziehungsstörungen und Konflikten führen, denen das Umfeld rat- oder hilflos gegenübersteht. In diesem Seminar werden die unterschiedlichen Facetten von Traumafolgestörungen anschaulich dargestellt. Neben theoretischem Input und Fallbeispielen aus der Praxis haben Teilnehmende die Möglichkeit, ihren eigenen Umgang mit betroffenen Kindern und Jugendlichen zu reflektieren. Es werden Anregungen und Impulse gegeben, um im beruflichen Alltag diesen jungen Menschen hilfreich zu begegnen und den Schulalltag traumasensibel zu gestalten, um auf herausfordernde Verhaltensweisen Betroffener möglichst gewinnbringend reagieren und selbst handlungsfähig bleiben zu können.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Lehrkräfte für Sonderpädagogik, Schulsozialarbeiter*innen, Fachkräfte im multiprofessionellen Team aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	20. Februar 2025, 09.00– 16.00 Uhr
Referent/in:	Dipl. Psych. Hannah Zelzner
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	-
Auskünfte erteilen:	Janina Giers (IFA) und Petra Roters (IFA) Schulamt Team Inklusion, <a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
Anmeldung:	<a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	22. Januar 2025

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLF buchbar.*

## Jedes Wort wirkt – Mit Kindern und Jugendlichen wirksam sprechen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 24](#) ausführlich vorgestellt

## Verfahren zur Diagnostik der sozial-emotionalen Entwicklung im schulischen Kontext

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 25](#) ausführlich vorgestellt

## Schülerinnen und Schüler mit Aufmerksamkeitschwierigkeiten erfolgreich begleiten

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 26](#) ausführlich vorgestellt

---

# Erfolgreiches Lernen – Impulse aus der Wissenschaft mit praxisnahen Workshops zu den Fächern Mathematik und Schriftspracherwerb

FWQ

Das Verständnis der Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern ist ein wichtiger Schlüssel, um erfolgreiches Lernen optimal unterstützen zu können. Im Vortrag werden wichtige individuelle Lernvoraussetzungen wie Vorwissen, Arbeitsgedächtnis, Aufmerksamkeitssteuerung und metakognitive Regulation und ihr Einfluss auf das Lernen dargestellt. Anschließend werden Konzepte zur Berücksichtigung dieser Voraussetzungen in Unterricht und Förderung sowie Möglichkeiten der praktischen Umsetzung diskutiert. Im Anschluss an den Vortrag findet jeweils ein Workshop zu den Lernbereichen Mathematik und Deutsch statt. In diesen werden Konzepte und Materialien zur fachspezifischen Berücksichtigung von Lernvoraussetzungen vorgestellt und besprochen.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrkräfte, Schulleitungen, Fachkräfte in multiprofessionellen Teams (MPT), Schulsozialarbeiter*innen
<b>Ort:</b>	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
<b>Datum/Zeit:</b>	06. März 2025, 12:00 Uhr – 16:00 Uhr
<b>Referent/in:</b>	Prof. Dr. Jan Kuhl, Dr. Anke Hußmann, Dr. Sarah Schulze TU Dortmund, Fakultät Rehabilitationswissenschaften
<b>Personenanzahl:</b>	max. 60
<b>Kosten:</b>	----
<b>Auskünfte erteilen:</b>	Petra Roters und Janina Giers, Inklusionsfachberatung Schulamt Team Inklusion, <a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
<b>Anmeldung:</b>	<a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
<b>Unter Angabe von:</b>	Name, Schule, Funktion, Titel der Veranstaltung
<b>Anmeldeschluss:</b>	06. Februar 2025

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.*

## „Schau hin und hör` mir zu!“ – Unterricht bei Wahrnehmungsstörungen im Bereich Sehen und Hören. Zwei Workshops an einem Tag!

Workshop Sehen lernen: Warum kneift das ein oder andere Kind ständig die Augen zusammen, schreibt mit der Nase, sitzt beim Schreiben ganz schief? Kennen Sie diese Überlegungen? Hier erfahren Sie, woran Sie Leistungseinbußen im Sehen erkennen, wie sich diese auswirken und was Sie für diese Kinder tun können. So kann Förderung gezielter ausgerichtet und somit die Teilhabe konkret im Unterricht verbessert werden. Zu den Schwerpunkten gehören u.a. „Störungen in der Sehentwicklung“, „Leistungsbereiche des Sehens mit praktischem Erleben“ und konkrete Hinweise für Ihren Unterricht. Workshop Hören: Warum hören die Schülerin oder der Schüler offenbar nicht richtig zu, verpasst Arbeitsanweisungen oder ist sehr abgelenkt? Zum besseren Verständnis der Auswirkungen einer Hörschädigung auf den Unterricht wird ein zweiter Workshop zum Thema Hören angeboten. „Besonderheiten der akustischen Wahrnehmung“, „Möglichkeiten der technischen Unterstützung“ sowie „Maßnahmen im Unterricht“ stehen hier im Vordergrund.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Lehrkräfte für Sonderpädagogik, Fachkräfte in multiprofessionellen Teams aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 3 und 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	13. Januar 2025, 8:30 Uhr – 16.00 Uhr
Referent/innen:	A. Prieb, „Seh:Praktikerin“, Augenoptikermeisterin & Funktionaloptometristin U. Rust, stellvertretender Schulleiter der Westkampschule Bielefeld (Huk)
Personenanzahl:	max. 40
Kosten:	-
Auskünfte erteilen:	Janina Giers (IFA) und Petra Roters (IFA) Schulamt Team Inklusion, <a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
Anmeldung:	<a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	13. Dezember 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.*

---

## Bewegungs ABC

FWQ

Kinderturnen ist das vielseitige Spielen, Bewegen und Fertiglern an, mit und ohne Geräte(n): Es fördert ganzheitlich alle motorischen Grundfähigkeiten wie Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination und Grundfertigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen, Stützen, Schwingen, Hangeln, Rollen und Drehen um alle Körperachsen.

In diesem Workshop geht es um Kinderturnen als Bewegungs-ABC mittels Bewegungslandschaften/ Gerätebahnen zu ausgewählten o.g. Grundfertigkeiten und -fähigkeiten.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Reckenberg Berufskolleg Wiedenbrück, Turnhalle
Datum/Zeit:	29. September 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Julia Böger
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	80,00 Euro bzw. 45,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2024-4100-22103">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2024-4100-22103</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	28. September 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.*

## Bücher in Bewegung gebracht – der etwas andere Zugang in die Welt der Bücher

FWQ

Ergänzend zu den klassischen Vorlesesituationen können auch Bücher in Bewegung gebracht werden und bieten einen weiteren Zugang zur fantasievollen Welt von Geschichten. Themen wie zum Beispiel Mut, Freundschaft, Fantasie etc. können über Bewegung, Spiel und Spaß nochmal intensiver erschlossen werden und Kindern in der Persönlichkeitsentwicklung unterstützen. Daneben ist das Vorlesen eine wichtige Basis für den Spracherwerb und das Lesen und Schreiben lernen.

Im Rahmen der Fortbildung werden verschiedene Ideen zur bewegten Umsetzung von Bilderbüchern vorgestellt. Es werden Bewegungs- und Spielideen vorgestellt, erlebt und reflektiert und im zweiten Schritt eigenständig entwickelt und umgesetzt.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	folgt noch
Datum/Zeit:	25. September 2024 & 02. Oktober 2024, 17:00 – 20:30 Uhr
Referent/in:	Annika Krumhöfner
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	90,00 Euro bzw. 50,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-2-lizenzstufe/bewegungsfoerderung/g2024-4100-31103">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-2-lizenzstufe/bewegungsfoerderung/g2024-4100-31103</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	24. September 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.*

## Dynamische Aufwärmspiele

FWQ

Gruppenzusammenhalt stärken – Wir-Gefühl ausprägen – Gemeinschaft – Teamgeist – Spaß – Körperkontakt – Vertrauen entwickeln – Wettstreit – Problemlösungsstrategien – Verantwortung übernehmen – Fairness – Kooperation – all dies erlebst du bei den Spielen in diesem Workshop! Viel Spaß dabei!

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Reckenberg Berufskolleg Wiedenbrück, Turnhalle
Datum/Zeit:	28. September 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Julia Böger
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	80,00 Euro bzw. 45,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2024-4100-22102">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2024-4100-22102</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	27. September 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.*

## Koordination für coole Kids

FWQ

Jedes sportliche Handeln und jede Bewegung wird in unterschiedlicher Ausprägung durch die motorischen Grundeigenschaften bestimmt. Einen besonderen Stellenwert hat dabei die Koordination, da sie besonders starken Einfluss auf alle übrigen Fähigkeiten hat. Vor allem im Alter von 6-12 Jahren darf sie in keiner Sportstunde fehlen.

Die Inhalte dieser Fortbildung sind beispielsweise:

- Koordination – was ist das?
- Koordinative Fähigkeiten (DORFKRUG)
- Koordination in der Praxis mit Material
- Kreative Koordination (Flummigolf, Minigolf, Papierflieger, Pyramidenspiel)

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Schul- und Sportzentrum Burgweg Wiedenbrück
Datum/Zeit:	24. November 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Nicole John
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	90,00 Euro bzw. 50,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-2-lizenzstufe/bewegungsfoerderung/g2024-4100-31101">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-2-lizenzstufe/bewegungsfoerderung/g2024-4100-31101</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	23. November 2024

Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.

## Perfekte Spiele

FWQ

Diese Fortbildung behandelt innovative Sportspiele zum Training körperlicher, mentaler und sozialer Fähigkeiten. Dabei werden kleine Sportspiele, die körperliche, kognitive und soziale Fähigkeiten fördern und fördern aufgezeigt. Es geht um Spiele, die Kinder und Jugendliche begeistern und die sich in jedes Training integrieren lassen.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Schul- und Sportzentrum Burgweg Wiedenbrück, Turnhalle
Datum/Zeit:	23. November 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Nicole John
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	80,00 Euro bzw. 45,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/erwachsene-aeltere/g2024-4100-22701">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/erwachsene-aeltere/g2024-4100-22701</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	22. November 2024

Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.

## Trampolin Basisschein Stufe 1 und 2

FWQ

Das Springen und Turnen auf dem großen Trampolin macht Spaß. Aber auch „Fliegen“ will gelernt sein und bedarf der richtigen Anleitung. Der Basisschein ist die DTB-einheitliche Ausbildung für Übungsleiter\*innen „Trampolin“. Er richtet sich an alle, die das Trampolinturnen anbieten möchten, ohne jedoch zwingend in Richtung Wettkampfsport gehen zu wollen. Also auch für Schulen, Kindergärten oder Breitensportgruppen. Hier wird das komplette „Handwerkszeug“ vermittelt, das zur Anleitung einer Trampolingruppe erforderlich ist. Theorie und Praxis, Trainingsaufbau, Aufwärmen, Aufbau der Geräte, Grundsprünge. Mit dem Basisschein ist man zur alleinverantwortlichen Anleitung einer Trampolinstante ermächtigt, sofern man volljährig ist..

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Grundschule Bornholte
Datum/Zeit:	07./08. September 2024 & 14./15. September 2024 jeweils 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Laila Görtz
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	200,00 Euro bzw. 115,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/erwachsene-aeltere/g2024-4100-97300">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/erwachsene-aeltere/g2024-4100-97300</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	06. September 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.*

## Zirkussport in der Kita

FWQ

„Zirkus“ – dieser Begriff ist so weitreichend wie das Bewegungs- und Aktionsrepertoire selbst. Von schwierig aussehenden, aber doch recht einfach umsetzbaren Akrobatikunststücken über phantasievolle Spiele bis hin zu Stärkung koordinativer und kognitiver Fähigkeiten. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf gut umsetzbaren und einfach zu erarbeitenden Inhalten, die jedoch eine große Wirkung erzielen können und die Kraft und Ausdauer fördern.

Der Lehrgang bietet eine Fülle „besonderer Übungen“, die abwechslungsreich sind und Spaß machen. Für die Altersgruppen von 4 bis 6 Jahren ist für alle Geschmäcker was dabei.

Gleichzeitig werden die Teilnehmer auf den großen Einschulungstest und den Alltag in der Schule, durch spannende Spiele und Übungen vorbereitet.

Zielgruppe:	Erzieher*innen und Lehrer*innen der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Andreasschule Rheda, Schafstallstraße
Datum/Zeit:	01. September 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Verhad Jakuposki
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	80,00 Euro bzw. 45,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2024-4100-22101">https://www.ksb-gt.de/shop/qualifizierung/sportpraxis/fortbildungen-1-lizenzstufe/kinder-und-jugendliche/g2024-4100-22101</a>
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	30. August 2024

Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.

## Verfahren zur Intelligenzdiagnostik im schulischen Kontext

FWQ

Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sind im schulischen Alltag oft gefragt, Aussagen zur kognitiven Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern zu treffen sowie passgenaue Förder- oder Fördermaßnahmen zu entwickeln. Standardisierte Verfahren zur Intelligenzmessung können hier ein wichtiger Baustein in der Diagnostik und Bedarfserhebung im Hinblick auf Förder- oder Förderplanung sein. In dem Workshop werden aktuelle Verfahren (z. B. K-ABC II, WISC V, SON-R 6-40, RIAS) vorgestellt. Hierbei wird u.a. auch diskutiert, für welche Fragestellungen welche Verfahren sinnvoll erscheinen und wie sich die Ergebnisse interpretieren lassen.

Zielgruppe:	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	13. November 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Asja Maass & Alina Roxel, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1504, a.maass@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	02. Oktober 2024

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar

## Fachtag Konfliktkompetenz

FT

Aggressive Schülerinnen und Schüler sind ausgewiesene Experten der Grenzüberschreitung, rhetorisch geschickt in der Verharmlosung ihrer Taten und Meister in der Ablehnung der Verantwortung. Dieses Verhalten - überlebensnotwendig und biografisch durchaus nachvollziehbar - treibt den Pädagogischen Fachkräften den Schweiß auf die Stirn und fordert nicht mehr nur "Experten" heraus.

Gerade in Zeiten des Wandels (Inklusion) trägt ein nachhaltiges und tief in die Struktur implementiertes Konfliktmanagement dazu bei, Schulen konfliktfest zu machen. Das vom Verfasser entwickelte Mehrebenenkonzept liefert eine praxiserprobte Struktur zur professionellen Konfliktbearbeitung und berücksichtigt im Sinne eines systemischen Ansatzes alle wichtigen Ansatzpunkte zum konstruktiven Umgang mit Konflikten.

<b>Zielgruppe:</b>	Schulleitungen, Lehrkräfte, Lehrkräfte für Sonderpädagogik, Schulsozialarbeiter*innen, Fachkräfte im multiprofessionellen Team aller Schulformen
<b>Ort:</b>	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
<b>Datum/Zeit:</b>	5. Mai 2025, 09.00– 16.00 Uhr
<b>Referent/in:</b>	Torsten Schumacher
<b>Personenanzahl:</b>	max. 30
<b>Kosten:</b>	-
<b>Auskünfte erteilen:</b>	Janina Giers (IFA) und Petra Roters (IFA) Schulamts Team Inklusion, <a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
<b>Anmeldung:</b>	<a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
<b>Unter Angabe von:</b>	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
<b>Anmeldeschluss:</b>	2. April 2025

*Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.*

## Deeskalierende Gesprächsführung im Umgang mit aggressiven und gewaltbereiten Menschen

FWQ

Der Umgang mit aggressiven, drohenden und gewaltbereiten Menschen stellt Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor besondere Herausforderungen und wird als sehr belastend empfunden. Wie können Gespräche unter diesen Bedingungen dennoch gelingen? Wie kann professionell mit Beleidigungen und persönlichen Angriffen umgegangen werden, so dass Eskalationsdynamiken entschärft und deeskaliert werden können? Effektive und praxiserprobte Gesprächs- und Verhaltenstechniken, die leicht erlern- und anwendbar sind sowie der Umgang mit der eigenen Haltung und Ausstrahlung werden sehr praxisorientiert mit konkreten Übungen vermittelt.

<b>Zielgruppe:</b>	Schulleitungen, Lehrkräfte, Lehrkräfte für Sonderpädagogik, Schulsozialarbeiter*innen, Fachkräfte im multiprofessionellen Team aller Schulformen
<b>Ort:</b>	Kreishaus Gütersloh, Aktionsraum 2115/2116
<b>Datum/Zeit:</b>	19. September 2024, 09.00– 16.00 Uhr
<b>Referent/in:</b>	Volker Timmerhoff, Kriminalhauptkommissar a.D.
<b>Personenanzahl:</b>	max. 16
<b>Kosten:</b>	-
<b>Auskünfte erteilen:</b>	Janina Giers (IFA) und Petra Roters (IFA) Schulamts Team Inklusion, <a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
<b>Anmeldung:</b>	<a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
<b>Unter Angabe von:</b>	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
<b>Anmeldeschluss:</b>	24. August 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchILf buchbar.*

## Schülerinnen und Schüler in suizidalen Krisen

FWQ

Die Veranstaltung beschäftigt sich theoretisch und anhand von praktischen Übungen mit folgenden Fragen: Wie sehen suizidale Krisen bei Kindern und Jugendlichen aus? Wie sollte darauf reagiert werden? Welche Besonderheiten sind im Kontext Schule zu beachten? Welche Hilfsangebote gibt es im Kreis Gütersloh für Schülerinnen und Schüler in suizidalen Krisen?

Zielgruppe:	Lehrkräfte und Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	19. Februar 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Alexander Brandt & Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, a.brandt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. Januar 2025

Dieses Angebot ist auch als *SchILf* buchbar.

## Vorbereitung auf schulische Krisen im „Team für Beratung, Gewaltprävention & Krisenintervention“

FWQ

Der Workshop thematisiert Grundlagen und hilfreiche Methoden zur bestmöglichen Vorbereitung auf schulische Krisen und zu deren Bewältigung – vornehmlich für Schulteams, die neu gebildet werden. Zentrale Aufgaben, die allgemein auf Schulteams in der Prävention und Intervention zukommen, werden besprochen. Im weiteren Verlauf des Workshops haben Sie die Möglichkeit, diese allgemeinen Grundlagen für die individuelle Situation an Ihrer Schule zu konkretisieren. Für bereits bestehende „Schulteams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention“ können individuelle Veranstaltungen vereinbart werden, z. B. wenn es um die Begleitung bei der Weiterentwicklung der Konzepte, der Arbeit oder um die Nachsorge nach Krisenvorfällen geht.

Zielgruppe:	Schulleitungen und Mitglieder von „Schulteams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention“ (schulische Krisenteams)
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, a.brandt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als *SchILf* buchbar.

## Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“ (Klasse 5)

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 19](#) ausführlich vorgestellt

## Nationalität Mensch – Vertretungsstunden extrem gut nutzen – Demokratieförderung und Gewaltprävention

Das Ziel dieser Veranstaltung wird es sein, der Herausforderung „Vertretungsstunden“ mit sinnvollen Themen zu begegnen. Dabei sollen Denkräume geschaffen werden, um die Demokratie zu fördern. Zentral sind dabei Unterrichtsideen für spontane Vertretungsstunden (Taskcard). Die Auseinandersetzung mit den Inhalten der Taskcard und das exemplarische Ausprobieren der Unterrichtsideen stehen im Mittelpunkt der Fortbildung. Bitte bringen Sie für den Tag ein mobiles Endgerät (Laptop, Tablet) mit. Wir werden analog und digital arbeiten. Wir freuen uns auch, wenn Sie gemeinsam mit einem Kollegen oder einer Kollegin aus dem Bereich Schulsozialarbeit oder einer anderen pädagogischen Fachkraft Ihrer Schule teilnehmen. Die Teilnehmenden erhalten praxisorientierte Anleitungen und Materialien, die sie direkt in ihrem eigenen Unterricht umsetzen können.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I, gerne auch gemeinsam mit einer Fachkraft der Schulsozialarbeit
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	05. Februar 2025, 09:00 – 13 Uhr
Referent/in:	Claudia Brhel, Bildungs- und Schulberatung (Fachkraft für Systemberatung & Extremismusprävention [SystEx])
Personenanzahl:	max. 15
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Claudia Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. Dezember 2025

*Dieses Angebot ist auch als Schilfbuchbar.*

---

## Rechenschwierigkeiten in der Schule

FWQ

Nationale und internationale Schätzungen gehen davon aus, dass ca. 4% der Schülerinnen und Schüler von einer Rechenschwäche betroffen sind. Gaidoschik (2010) versteht Rechenschwierigkeiten als „Schwierigkeiten beim Lernen“ und nicht als „Störung“ beim Kind. Damit bezieht sich Rechenschwäche auf nicht gelungene Lern- aber auch Vermittlungsprozesse im Mathematikunterricht. Fehler sind somit zurückzuführen auf ein „Nicht-Verstehen“ und nicht auf einen Mangel an Übung oder Willen. In der Veranstaltung werden Risikofaktoren und rechtliche Fragen zum Umgang mit Rechenschwäche im schulischen Kontext besprochen sowie verschiedene Diagnoseverfahren vorgestellt.

<b>Zielgruppe:</b>	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sowie Mathematik unterrichtende Lehrkräfte bis Klasse 6
<b>Ort:</b>	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
<b>Datum/Zeit:</b>	23. Januar 2025, 08:30 – 13:00 Uhr
<b>Referent/in:</b>	Dr. Monika Rammert & Melina Weßling, Bildungs- und Schulberatung
<b>Personenanzahl:</b>	max. 25
<b>Kosten:</b>	---
<b>Auskünfte erteilt:</b>	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, m.rammert@kreis-guetersloh.de
<b>Anmeldung:</b>	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
<b>Unter Angabe von:</b>	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
<b>Anmeldeschluss:</b>	28. November 2024

*Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.*

## Schwierige Gespräche im schulischen Kontext führen

FWQ

Ziel dieses dreiteiligen Workshops ist das Kennenlernen von Bedingungen für das Gelingen schwieriger Gespräche mit Eltern oder mit Kindern und Jugendlichen. Neben der Vermittlung von Grundlagen kooperativer Gesprächsführung und von Aspekten aus der systemischen Beratung liegt der Fokus vor allem auf der Sensibilisierung für die eigene Haltung und für förderliche bzw. hinderliche Dynamiken im Gespräch. Methodisch wird u. a. in Rollenspielen anhand beispielhafter Gesprächssituationen die Art und Weise der Kommunikation der Gesprächspartner betrachtet.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet verbindlich drei Termine.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	Termin 1: 07. Mai 2025, 08.30 – 15.30 Uhr Termin 2: 14. Mai 2025, 08.30 – 13.30 Uhr Termin 3: 04. Juni 2025, 14.00 – 17.00 Uhr
Referent/in:	Dr. Alexander Brandt & Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, a.brandt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	28. März 2025

Dieses Angebot ist auch als *SchILf* buchbar.

## Beziehung und professionelle Präsenz stärken: Das Konzept „Neue Autorität“

FWQ

Auseinandersetzungen unter und zwischen Schülerinnen und Schülern sowie mit deren Lehrkräften gehören zum Schulalltag. Die Bewältigung schwieriger erzieherischer Situationen kann belastend sein und zuweilen fühlen sich Lehr- und Fachkräfte hilflos. Die „Neue Autorität“ ist eine – idealerweise durch Organisationsstrukturen im Schulsystem unterstützte – persönliche Haltung der „professionellen Präsenz“. Diese strebt an, positive soziale Beziehungen durch Kooperationsangebote zu stärken. Ziel dieser gelebten Haltung ist es, die Auftretenswahrscheinlichkeit und Intensität von Konflikten zu vermindern, ohne auf autoritäre Machtmittel zurückzugreifen: konsequent, gewaltfrei und wertschätzend, aber nicht hilflos – das Konzept bietet einen systemischen Ansatz, selbst so zu agieren, dass Eskalationen vorgebeugt wird.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal I, Kreishaus Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	6. November 2024, 13:00 – 16:30 Uhr 7. November 2024, 08:30 – 15:00 Uhr
Referent/in:	Alexandra Molske & Melina Weßling, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20 TN
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	02. September 2024

Dieses Angebot ist nicht als *SchILf* buchbar.

## Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die bereits die Veranstaltung „Neue Autorität in der Schule“ besucht haben und daher mit dem Konzept vertraut sind. Anhand von Fallbeispielen werden das Grundverständnis des Ansatzes vertieft und die Anwendungsmöglichkeiten erweitert.

Zielgruppe:	Pädagogische Fachkräfte, die bereits an einer Fortbildung zur „Neuen Autorität“ teilgenommen haben
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	05. März 2025, 13:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 15
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1501, m.rammert@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	31. Januar 2025

Dieses Angebot ist auch als *SchILf* buchbar.

## Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“ (Klasse 5)

FWQ

„Gemeinsam Klasse sein“ ist ein von der Techniker Krankenkasse und von Landespräventionsstellen erprobtes und bewährtes Projekt zur Stärkung der Klassengemeinschaft und zur Prävention von Mobbing und Cybermobbing. Ziel der Fortbildung ist es, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren auszubilden, die dann jährlich die zukünftigen 5er-Klassenlehrkräfte schulen. Das Projekt versetzt Schulen in die Lage, präventiv und nachhaltig gegen entstehendes Mobbing und Cybermobbing vorzugehen und stellt Lehrenden dafür alle nötigen Informationen, Tutorials, Übungen und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.

Infos zum Projekt: [www.gemeinsam-klasse-sein.de](http://www.gemeinsam-klasse-sein.de)

Für die Durchführung des Projekts wird u.a. ein schulinterner Konsens in Form eines Schulkonferenzbeschlusses benötigt.

Zielgruppe:	Multiplikatorinnen und Multiplikatoren die das Projekt im Schulentwicklungsprozess begleiten (Klassenleitungen zukünftiger Klassen 5 sowie Fachkräfte der Schulsozialarbeit)
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	ab dem Zeitpunkt an dem die neuen 5er-Klassenlehrkräfte bekannt sind
Referent/in:	Claudia Brhel & Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Claudia Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1514, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als *SchILf* buchbar.

## Kollegiale Fallberatung

FWQ

Kollegiale Fallberatung ist eine strukturierte Methode, mit der schwierige Fälle und berufliche Situationen in einer Gruppe von Kolleginnen und Kollegen besprochen werden. Dabei wird eine Person von den übrigen Teilnehmenden nach einem feststehenden Ablauf mit dem Ziel beraten, Lösungen für eine konkrete Schlüsselfrage zu entwickeln. Erfahrungen, Lösungsstrategien und Kompetenzen der teilnehmenden Lehrkräfte werden sichtbar, gebündelt und nutzbar gemacht. Dadurch werden Handlungssicherheit und Vernetzung im Schulalltag erhöht und die kollegiale Unterstützung an der Schule insgesamt gestärkt.

### Beratungsangebot:

Die Bildungs- und Schulberatung bietet Schulen eine Begleitung bei der Implementierung der kollegialen Fallberatung an. Nach einer theoretischen Einführung in das Konzept, werden interessierte Kolleginnen und Kollegen zunächst bei der praktischen Durchführung angeleitet und unterstützt. Ziel ist die Fortführung der kollegialen Fallberatung an der Schule ohne externe Begleitung.

Zielgruppe:	Lehrkräfte und Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	3-4 Termine innerhalb eines Schuljahres nach Absprache
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	ca. 6-8
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, <a href="mailto:bsb@kreis-guetersloh.de">bsb@kreis-guetersloh.de</a>
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

*Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.*

## Schwierige Klassensituationen – Dynamiken erkennen & Interventionen planen

B

FWQ

Was tun, wenn das alltägliche Miteinander in der Klassengemeinschaft für Lernende und Lehrkräfte zur Belastung wird? Wenn es Disziplinprobleme gibt, das Klassenklima leidet oder im schlimmsten Fall einzelne Schüler und Schülerinnen ausgegrenzt oder angegriffen werden? Gruppendynamische Prozesse im Sinne eines guten sozialen Miteinanders zu beeinflussen, ist alltägliche Aufgabe von Lehrkräften. In dem Workshop werden anhand eigener Fallbeispiele Methoden zur differenzierten Diagnostik der teils verdeckt ablaufenden Prozesse vorgestellt. Diese Diagnose bildet die Grundlage für die Planung von Interventionen auf Individual- und Klassenebene.

**Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.**

### Beratungsangebot:

Über das Angebot des Workshops hinaus bietet die Bildungs- und Schulberatung pädagogischen Fachkräften aus allen Schulformen individuelle Beratung zu konkreten klassenbezogenen Fragestellungen an. Im Rahmen des Netzwerks Gewaltprävention des Kreises Gütersloh können sich pädagogische Fachkräfte zudem zu gewaltpräventiven und demokratiefördernden Angeboten beraten lassen und bei Bedarf finanzielle Unterstützung beantragen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte & Fachkräfte Schulsozialarbeit der Sekundarstufe I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

*Dieses Angebot ist nur als SchILF buchbar.*

## MindMatters – mit psychischer Gesundheit gute Schule machen

B

FWQ

Zielsetzung des Schulentwicklungsprogramms MindMatters ist die Förderung der psychischen Gesundheit von Schülern und Schülerinnen sowie Lehrkräften durch Schaffung eines gesundheitsförderlichen Schulklimas und entsprechender Schulstrukturen. Die verschiedenen Module von MindMatters beschäftigen sich daher einerseits mit gesundheitsfördernden Prozessen im Rahmen von Schulentwicklung. Andererseits stehen Unterrichtsmaterialien zur Psychoedukation und zum sozial-emotionalen Lernen zur Verfügung. Ausgerichtet sind die Bausteine, sowohl auf die Primarstufe als auch auf die Sekundarstufe I.

### Beratungsangebot:

Die Bildungs- und Schulberatung bietet interessierten Schulen Information, Beratung und bei Bedarf schulinterne Fortbildungen oder eine Begleitung in der Umsetzung des Konzeptes Mind-Matters an.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Ira Herdmann & Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

*Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.*

## Teamentwicklung

“Wenn mehrere Menschen zusammen sind, haben wir nicht einfach eine Ansammlung von Einzelwesen: es entsteht etwas Neues, Anderes, das ganz eigenen Gesetzen gehorcht“ (Dr. Elmar Teutsch). Nicht nur Neugründungen und Zusammenlegungen von Kollegien oder der Wechsel zu multiprofessionellen Teams können Anlass für eine Teamentwicklung sein. Auch in bereits bestehenden Teams können Ereignisse die Neuausrichtung der gemeinsamen Arbeit sinnvoll machen. Das Erkennen von Stärken und Schwächen der Einzelnen sowie der Gemeinschaft, das gemeinsame Verständnis der Aufgaben und Rollen oder die Vereinbarung gemeinsamer Werte und Haltungen sind Beispiele für mögliche Inhalte einer Teamentwicklungsveranstaltung.

### Beratungsangebot:

Unser Angebot beginnt mit einem Vorgespräch, an dem neben der Schulleitung auch Mitglieder der Steuergruppe oder des Lehrerrates teilnehmen, und das dem gemeinsamen Verständnis der Situation und der Zielsetzung des Teamentwicklungsprozesses dient. Anschließend entwickeln wir einen individuell zugeschnittenen Plan und moderieren in enger Absprache mit den Verantwortlichen den weiteren Prozess.

Zielgruppe:	jegliche Form schulischer Teams (Klassenteams, Kollegien, Teilkollegien, Schulleitungsteams...)
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 30
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, <a href="mailto:bsb@kreis-guetersloh.de">bsb@kreis-guetersloh.de</a>
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus

*Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.*

## Jedes Wort wirkt – Mit Kindern und Jugendlichen wirksam sprechen

FWQ

Oft erleben Lehrkräfte, dass ihre Botschaften anders ankommen, als diese sie gemeint haben. Jedes Wort wirkt und schafft Wirklichkeit. Der bewusste Umgang mit Sprache macht Kindern und Jugendlichen das Hinhören und Verstehen leichter. Sie lernen in dieser Fortbildung, wie Sie mit gezielten Änderungen der Wortwahl, des Satzbaus und der Sprechmelodie an Präsenz, Wertschätzung und Klarheit im Unterricht gewinnen. Das Gesagte kommt an und wirkt nachhaltig. So stärken Sie die Entwicklung der Persönlichkeit und fördern ein konstruktives und friedvolles Miteinander. Die Fortbildung basiert auf dem Lingva-Eterna-Sprach- und Kommunikationskonzept.

Ziele: Gespräche mit Kindern und Jugendlichen klar und souverän führen, Druck und Stress hinter sich lassen, Werte mit bewusster Sprache pflegen und weitergeben

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an das Team Inklusion des Kreises Gütersloh:

[www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung/schulamt/inklusion-schule-fuer-alle-gestalten/team-inklusion](http://www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung/schulamt/inklusion-schule-fuer-alle-gestalten/team-inklusion)

Zielgruppe:	Lehrkräfte, Schulleitungen, Fachkräfte in multiprofessionellen Teams (MPT), Schulsozialarbeiter*innen
Ort:	Sitzungssaal 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	09. September 2024, 8:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Eva Anastasia Nerger, Beraterin für Kommunikation und Personalführungen
Personenanzahl:	max. 16
Kosten:	----
Auskünfte erteilen:	Janina Giers (IFA) und Petra Roters (IFA) Schulamt Team Inklusion, <a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
Anmeldung:	<a href="mailto:inklusion@kreis-guetersloh.de">inklusion@kreis-guetersloh.de</a>
Unter Angabe von:	Name, Schule, Funktion, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	26. August 2024

*Dieses Angebot ist auch/nur als SchiLf buchbar.*

## Morgen gehe ich aber zur Schule... vielleicht?! Prävention von und Intervention bei Schulvermeidung

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 27](#) ausführlich vorgestellt

---

## Was tun gegen Mobbing und Cybermobbing?

FWQ

(Cyber-) Mobbing unter Kindern und Jugendlichen findet zu 80% in der Schule statt und ist die verbreitetste Form von Gewalt an Schulen. Aktuelle Studien zeigen, dass sich in fast allen Klassen von Mobbing betroffene Schülerinnen und Schüler finden (jährlich 500.000). Und wenn das Phänomen – wie es in dieser Fortbildung geschehen wird – einmal genauer unter die Lupe genommen wird, steigt die Zahl der Betroffenen um ein Vielfaches(!). Ziel dieser Fortbildung ist es, pädagogische Fachkräfte in Schulen zu befähigen, frühzeitig und nachhaltig Mobbing und Cybermobbing zu begegnen. Man kann diese Befähigung mit den Begriffen Verstehen, Hinsehen und Handlungssicherheit zusammenfassen. Der theoretische Hintergrund wird dabei mit praktischem Arbeiten auf präventiver und interventiver Ebene verbunden. WICHTIG: Es wird darum gebeten, dass sich jeweils Tandems bestehend aus einer Lehrkraft und einer Fachkraft der Schulsozialarbeit einer Schule anmelden.

Zielgruppe:	Tandems aus je einer Lehrkraft und einer Fachkraft der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	16. Januar 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Claudia Brhel & Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1522, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	12. Dezember 2024

*Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.*

---

## Verfahren zur Diagnostik der sozial-emotionalen Entwicklung im schulischen Kontext

FWQ

Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sind im schulischen Alltag oft gefragt, Aussagen zum sozialen und emotionalen Entwicklungsstand von Schülerinnen und Schülern zu treffen sowie passgenaue Interventions- oder Präventionsmaßnahmen abzuleiten. Standardisierte Verfahren, die entweder Selbstberichte oder Beobachtungsdaten erfassen, können hier ein wichtiger Baustein sein. In dem Workshop werden hierzu nach einem kurzen theoretischen Input aktuelle Verfahren vorgestellt. Im Hauptteil der Fortbildung werden sich die Teilnehmenden in Gruppen mit einem konkreten Fall vertraut machen, hierzu Fragestellungen und Hypothesen entwickeln, diagnostische Verfahren auswählen, die Ergebnisse auswerten, interpretieren und Schlussfolgerungen ziehen sowie Erkenntnisse gewinnen.

Zielgruppe:	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	18. Dezember 2024, 08:30 – 12:30 Uhr
Referent/in:	Timm Brünger & Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1522, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	08. November 2024

*Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.*

## Schülerinnen und Schüler mit Aufmerksamkeitsschwierigkeiten erfolgreich begleiten

FWQ

Für Lehrkräfte stellt der Umgang mit einem Kind, das Aufmerksamkeitschwierigkeiten hat oder sogar die typischen Verhaltensweisen der AD(H)S-Symptomatik zeigt, eine besondere Herausforderung dar. Durch im Unterricht gegebene Anforderungen an Konzentration und Selbststeuerung, sind die auftretenden Schwierigkeiten in der Schule häufig deutlich ausgeprägter als im familiären Umfeld. Außerschulische Unterstützungsmaßnahmen, auch therapeutische und medikamentöse Behandlungen, lösen hierbei nicht alle Probleme. Die aktive Mitarbeit aller an der Erziehung Beteiligten – auch in der Schule – ist gefordert. In dem Workshop werden zunächst zentrale Hintergrundinformationen zu den Themen Aufmerksamkeitschwierigkeiten und –störungen vermittelt. Im Anschluss werden gemeinsam Handlungsansätze und –strategien zum schulischen Umgang erarbeitet.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	26. März 2025, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Asja Maass, Sonja Kotten & Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1504, a.maass@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	05. März 2025

*Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.*

## Kinder und Jugendliche im Umgang mit ihren Emotionen unterstützen

FWQ

Emotionen begleiten den Schulalltag von allen daran Beteiligten, nicht nur, aber auch beim Lernen und Lehren. Der Umgang mit den eigenen Emotionen und denen anderer Personen stellt daher eine wichtige Kompetenz dar. Statt Emotionen in den „Würgegriff“ zu nehmen, geht es aus psychologischer Sicht darum, in einen angemessenen und produktiven Dialog zwischen dem Erleben von und dem Antworten auf Emotionen zu gelangen. Hierbei ist es für Kinder und Jugendliche unerlässlich(!), dass sie von wichtigen (und entsprechend kompetenten) Bezugspersonen begleitet werden. Diese Kompetenz auf Seiten der Bezugspersonen macht es unumgänglich, sich mit den eigenen Emotionen und dem Umgang damit zu beschäftigen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und Sekundarstufen I-II
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	13. Februar 2025, 09:00 – 16:30 Uhr
Referent/in:	Timm Brünger, Alexandra Molske & Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1522, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	17. Januar 2025

*Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.*

## Stress, Angst oder Traurigkeit? ... Dann lass' uns doch mal „Klopfen“!

FWQ

Bereits seit mehreren Jahren hält die Methode der Klopfakupressur (die z. B. auch im Rahmen von PEP oder EFT Anwendung findet) Einzug in die Beratungs- und Therapiepraxis hierzulande. Sie etabliert sich als effiziente Unterstützung in psychischen Belastungssituationen, wie z. B. bei Prüfungsangst, Schulangst, Selbstwertdefiziten oder Stresssymptomatik. Das Besondere am „Klopfen“ sind die hohe Selbstwirksamkeit und Unabhängigkeit des Anwenders – nach Erlernen der Methode ist diese von jedem/jeder (auch Kindern und Jugendlichen) gut selbst durchzuführen und kann in verschiedensten Situationen ganz eigenständig angewendet werden.

Wir möchten Ihnen in unserem Workshop diese Methode für sich selbst sowie in der Anwendung für Kinder und Jugendliche näherbringen.

Zielgruppe:	Pädagogische Fachkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 2, Kreishaus Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	10. Oktober 2024, 09:00 – 15:30 Uhr
Referent/in:	Ira Herdmann & Alexandra Molske
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	06. September 2024

*Dieses Angebot ist als SchILf buchbar.*

## Morgen gehe ich aber zur Schule... vielleicht?! Prävention von und Intervention bei Schulvermeidung

FWQ

Das Verhalten von Kindern und Jugendlichen, die aus unterschiedlichen Gründen der Schule fernbleiben, stellt eine Herausforderung sowohl für Eltern als auch für pädagogische Fachkräfte dar. In den letzten Jahren, z. T. sicherlich auch coronabedingt, zeigte sich dieses Problem immer häufiger in allen Altersgruppen. Frühzeitiges Erkennen erster Warnzeichen, koordiniertes Handeln und Beharrlichkeit sind gefragt. In diesem Workshop wird es zunächst einen kurzen Input mit Hintergrundinformationen geben. Im Anschluss gehen wir mit den Teilnehmenden in einen Austausch über Gelingensfaktoren. Hierbei schauen wir, sowohl auf die individuellen Bedarfe der Kinder und Jugendlichen als auch auf hilfreiche strukturelle Bedingungen im Schulsystem.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte und Beratungsteammitglieder aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	21. November 2024, 08:30 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Sonja Kotten & Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Sonja Kotten, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1513, s.kotten@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	<a href="#">HIER KLICKEN</a>
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	31. Oktober 2024

*Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.*

---

## „Wie ticken die denn?“ – Traumafolgestörungen im Kindes- und Jugendalter

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen“ auf [Seite 6](#) ausführlich vorgestellt

---

## Erfolgreiches Lernen – Impulse aus der Wissenschaft mit praxisnahen Workshops zu den Fächern Mathematik und Schriftspracherwerb

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen“ auf [Seite 7](#) ausführlich vorgestellt

---

## Beziehung und professionelle Präsenz stärken: Das Konzept „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 18](#) ausführlich vorgestellt

---

## Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 19](#) ausführlich vorgestellt

---

## Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“ (Klasse 5)

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 19](#) ausführlich vorgestellt

---

## Schwierige Klassensituationen – Dynamiken erkennen & Interventionen planen

B

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 21](#) ausführlich vorgestellt

# ANHANG

## Weitere Fortbildungsangebote für Lehrkräfte in NRW:

- Kreissportbund Gütersloh  
<http://www.ksb-gt.de>
- Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW  
<http://www.suche.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/search/start>
- Bildungsportal des Landes NRW  
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/index.html>
- Landeskoordinierung Kommunale Integrationszentren des Landes NRW  
<http://www.mkjfgfi.nrw/kommunale-integrationszentren>
- Zentrum pro MINT GT Kreis Gütersloh  
<http://www.pro-mint-gt.de/lehrerinnen-und-lehrer/>
- Polizei NRW Kreis Gütersloh  
[https://www.polizei.nrw.de/guetersloh/artikel\\_\\_1072.html](https://www.polizei.nrw.de/guetersloh/artikel__1072.html)
- Kompetenzteams NRW  
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams>

# IMPRESSUM

- Herausgeber: Kreis Gütersloh  
Der Landrat  
Abteilung Bildung
- Sitz: Herzebrocker Str. 140  
33324 Gütersloh
- Internet: [www.kreis-guetersloh.de](http://www.kreis-guetersloh.de)
- Stand: August 2024

Ab dem 25. Mai 2018 finden Sie die nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) mitzuteilenden Informationen auf unserer Internetseite oder direkt unter nachstehender Adresse:  
[www.kreis-guetersloh.de/sh/dsgvo](http://www.kreis-guetersloh.de/sh/dsgvo)

the 1990s, the number of people with a mental health problem has increased in the UK. The prevalence of mental health problems has increased from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).

The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003). The prevalence of mental health problems has increased in the UK from 10% in 1986 to 15% in 1999 (Mental Health Act 2003).